



Dieses Dokument soll beim Schüler/bei der Schülerin verbleiben.

Fahrplan zum Sozialpraktikum 2026/2027

3 wichtige Regeln	
1. Suche dir einen Praktikumsplatz, der dich wirklich reizt und nicht einen, den du möglichst ohne Aufwand bekommst. (Kein „Papa/Mama“-Praktikum!) 2. Kümmer dich frühzeitig um einen Praktikumsplatz. Oftmals vergeben die sozialen Institutionen nur eine geringe Anzahl an Plätzen. 3. Informiere dich vorab genau über die Institution und frage nach, was in der Woche auf dich zukommt und was von dir erwartet wird.	
Vorbereitung und Planung des Praktikums (Herbst 2026)	
1. „Was will ich?“ – „Was kann ich?“ – Sich selbst einschätzen Überlege dir: • Was interessiert dich? Welche Tätigkeiten machen dir Spaß? • Wo liegen deine Stärken? Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten hast du? ➢ Habe ich Verständnis für alte, kranke Menschen oder Menschen mit Beeinträchtigungen? ➢ Kann ich kreativ und verständnisvoll mit Kindern umgehen?	
2. „Was gibt es?“ und „Wer kann mir helfen?“ – Sich mit verschiedenen sozialen Berufsbildern beschäftigen • Finde heraus, was es an sozialen Berufen in deinem Interessenfeld gibt. • Wer/was könnte dir bei der Informationsbeschaffung helfen? • Führe Gespräche mit Eltern, Verwandten, Freunden etc. • Herr Graneis (ikeros Jugendbüro) und Frau Braun (Bundesagentur für Arbeit) kommen in den Fachunterricht am OHG und unterstützen dich.	GK-Unterricht http://berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/ Berufsinformationszentrum (Stuttgart/Göppingen) ikeros Jugendbüro ...
3. „Wo gibt es Praktikumsplätze?“ – Nach konkreten sozialen Institutionen/Einrichtungen suchen • Nachdem du dich für eine Richtung entschieden hast, kannst du nun loslegen, nach konkreten Einrichtungen und Institutionen in deiner Region zu recherchieren.	
4. „Bietet die soziale Institution ein Sozialpraktikum an?“ – Erste Kontaktaufnahme mit der Einrichtung • Informiere dich vorab über die Institution und frage nach, ob sie (zum betreffenden Zeitpunkt) Praktikanten aufnimmt. • Frage auch nach, was in der Woche auf dich zukommt und von dir erwartet wird (so können keine bösen Überraschungen auf dich zukommen). • Kann eine Einrichtung nichts mit dem Begriff „Sozialpraktikum“ anfangen, dann lass lieber die Finger davon.	Homepage der jeweiligen Unternehmen/Institutionen/Organisationen
5. „Jetzt wird's ernst!“ – Bewerbungen losschicken • Zur Bewerbung gehört das Anschreiben, der Lebenslauf, weitere Anlagen wie Zeugnisse, Bescheinigungen usw. • Auch das sog. „Begleitschreiben“ der Schule muss mit in die Bewerbung.	Das Erstellen einer Bewerbung und eines Lebenslaufs lernst du im Fach Deutsch (Beginn Kl. 9).
6. „Wann kommt eine Antwort?“ – Warten auf eine Zusage • Solltest du nach 3 Wochen noch keine Antwort bekommen haben, dann frage sicherheitshalber bei der sozialen Einrichtung nach. • Hast du eine Zusage erhalten, dann gebe der Institution das Formular „Rückmeldung“. Sie muss bestätigen, dass sie dich als Praktikant/in für die Woche aufnimmt. • Diese Rückmeldung muss bis zum 18. Januar 2027 über die Klassenleitung bei den BOGY-Beauftragten (Berufsorientierung) abgegeben werden.	Rückmeldung
Das Sozialpraktikum (19. - 23. April 2027)	
• Während der Woche gelten die „Arbeitszeiten“ der sozialen Einrichtung (natürlich im Rahmen des Jugendarbeitsschutzes). • Solltest du in der Praktikumswoche wegen Krankheit nicht erscheinen können, musst du das sowohl der Schule als auch der sozialen Einrichtung umgehend mitteilen. • Ein Dankschreiben an die soziale Einrichtung ist eine angemessene Geste und wird dir kurz vor dem Praktikum ausgeteilt. • Lass dir am Ende mit dem Zertifikat und dem Bestätigungsformular bestätigen, dass du das Praktikum absolviert hast.	Dankschreiben Zertifikat Bestätigung
Nach dem Sozialpraktikum	
• Das Bestätigungsformular bitte direkt nach dem Praktikum über die Klassenleitung bei den BOGY-Beauftragten abgeben.	

Viel Spaß und Erfolg beim Praktikum!